

## Terms of Reference

Für die Evaluation der Umsetzung der „Strategie des Auswärtigen Amtes im Bereich Wasser-, Sanitärversorgung und Hygiene (WASH)“ durch das WASH-Netzwerk-Konsortium

### 1. Hintergrund:

In den Jahren 2014-2015 hat das Auswärtige Amt in enger Zusammenarbeit mit dem [deutschen WASH-Netzwerk](#) die „[Strategie des Auswärtigen Amtes im Bereich Wasser-, Sanitärversorgung und Hygiene \(WASH\)](#)“ erarbeitet.

Nach ersten Kooperationen des Auswärtigen Amtes mit dem WASH-Netzwerk in dessen Rahmen ein gemeinsamer BMZ-AA-Workshop und ein Event auf der Stockholm Weltwasserwoche 2013 zur besseren Verzahnung der humanitären Hilfe und Entwicklungszusammenarbeit im Bereich WASH durchgeführt wurde, wurde eine längerfristige Zusammenarbeit vereinbart. Im Jahr 2014 wurde die German Toilet Organization e.V. (GTO) in ihrer Funktion als WASH-Netzwerksekretariat gebeten einen partizipativen Prozess zu faszilitieren und ein „Qualitätskonzept für die humanitäre Hilfe im Bereich WASH zur Stärkung der humanitären Hilfe im Ausland“ vorzulegen. Umgesetzt wurde dieser Prozess im Rahmen des Förderprojektes ALL 10/14, finanziert durch das Referat VN05 des Auswärtigen Amtes (heute S08, zwischenzeitlich S05). Wichtigstes Ergebnis des Projektes war ein zwischen verschiedenen Stakeholdern abgestimmter Entwurf einer Sektorstrategie für den Bereich WASH in der Humanitären Hilfe. Dieser Entwurf wurde im Jahr 2015 im Auswärtigen Amt weiterbearbeitet und letztlich in leicht veränderter Form beschlossen. Die Schwerpunkte dieser Strategie sind:

- (1) Stärkung von WASH-Koordinierung und –Partnerschaften;
- (2) WASH-Kapazitätsentwicklung und –Qualitätsmanagement;
- (3) Komplementarität humanitärer und entwicklungsbezogener WASH-Maßnahmen.

Ein Konsortium aus WASH-Netzwerk Mitgliedsorganisationen konnte unter Leitung der GTO mit den Partnern arche Nova, Malteser International, BORDA und Johanniter Unfallhilfe einen Projektantrag einreichen, um die identifizierten Schwerpunkte mit einem ersten Maßnahmenportfolio zu adressieren. Neben konkreten Umsetzungen im Bereich des Kapazitätsaufbaus, der humanitären Koordinierung und des politischen humanitären Dialogs wurde im Rahmen von Projekt ALL 03/15 eine Roadmap (konsolidierter Fahrplan) zur weiteren Operationalisierung der Strategie des AA in den Jahren 2016-2018 entwickelt.

Auf Basis dieser Grundlagen wurden die Projekte ALL 38/16, ALL 02/18 und ALL 05/19 (aktuell in Durchführung) entwickelt und durchgeführt, welche alle der Operationalisierung der Schwerpunkte der WASH Strategie des Auswärtigen Amtes dienen.

Im Rahmen des Projektes ALL 05/19 ist erstmalig eine Bewertung der Strategieumsetzung in den o.g. Projekten durch eine externe Evaluation vorgesehen. Die zu evaluierenden Maßnahmen beinhalten:

### **Internationale Koordinierung und Anbindung an das Global WASH Cluster (GWC)**

- Mitgliedschaft und Mitarbeit in der GWC Strategic Advisory Group (SAG)
- Mitgliedschaft in Technischen Arbeitsgruppen des GWC (TWiG Markets, TWiG FSM)
- Humanitarian-Development Nexus

### **Kapazitätsaufbau im Rahmen von regionalen WASH in Emergencies Workshops**

- Regionalworkshop MENA (in den Jahren 2016, 2017, 2018)
- Regionalworkshop anglophones Afrika (in den Jahren 2017, 2019, 2020)
- Regionalworkshop frankophones Afrika (2017)
- Regionalworkshop Asien (2015, 2016, 2017, 2019)
- WASH Training of Trainers (in den Jahren 2018, 2019)

### **Internationale Events, themenspezifische Trainings und Learning Events**

- Ausrichtung des Annual GWC Meetings in Berlin (2018)
- Stockholm Weltwasserwoche (2015, 2016, 2017, 2018)
- Learning Event: Market-Based-Programming (2018)
- Learning Event: WASH & Nutrition (2019)
- Learning Event: Humanitarian Development Nexus (2019)
- Market-based Programming Training (2019)

### **Publikationen**

- Compendium of Sanitation Technologies in Emergencies (2018)
- eCompendium (2019/20)
- Französische Übersetzung des Emergency Sanitation Compendiums
- Compendium of Water Supply Technologies in Emergencies (2020)

Die Maßnahmen werden nicht im Detail evaluiert, sondern in Bezug zur Strategieerfüllung gesetzt. Die Terms of Reference bzw. das Evaluierungskonzept wurde von den Konsortialpartnern des Projektes ALL 05/19 und in Abstimmung mit dem Auswärtigen Amt entwickelt.

## **2. Evaluation**

Die in der 2. Projekthälfte des Projektes ALL 05/19 stattfindende Evaluation hat zum Ziel die Operationalisierung der *Strategie des Auswärtigen Amtes im Bereich humanitäre Wasser-, Sanitärversorgung und Hygiene* durch die Maßnahmen der Projekte ALL 03/15, ALL 38/16, ALL 02/18 und ALL 05/19 zu bewerten. Die spezifischen Ziele sind:

1. die Aktivitäten, Ergebnisse und den Grad der Zielerreichung des Engagements in den Projekten ALL 03/15, ALL 38/16, ALL 02/18 und ALL 05/19 in Beziehung zu den in der Strategie des Auswärtigen Amtes formulierten Schwerpunkten und Zielen zu setzen und
2. Empfehlungen für die Anpassung und Weiterentwicklung des Maßnahmenportfolios aus dem Bereich der WASH Grundsatzarbeit zur Operationalisierung der Strategie des Auswärtigen Amtes zu geben.
3. Basierend auf 1) und 2) ggf. Empfehlungen zur Aktualisierung der Strategie des Auswärtigen Amtes zu geben.

Die Evaluierung soll möglichst zeitnah erfolgen, um die Schwerpunktsetzung des anvisierten Nachfolgeantrags (2021/2022) zu informieren.

### **3. Methodologie und Produkte**

Die Methodologie der Evaluation wird in der Auftaktphase final definiert. Nachfolgend ein erster Vorschlag als Diskussionsgrundlage:

#### **Auftaktphase (Inception)**

Aufgaben in der Einführungsphase werden in Zusammenarbeit mit den Konsortium-Partnern des WASH-Netzwerks erfüllt und beinhalten

- 1) Vollständiges Verständnis der zu evaluierenden Projekte
- 2) Finalisierung der Methodologie für die Evaluation
- 3) Konzeption der Interview-Fragen und Auswahl von Interview-Partner\*innen
- 4) Finalisierung des Einführungsberichtes

#### **Datensammelungsphase**

##### Dokumentensichtung

Relevante Dokumente beinhalten u.a.:

- die Strategie des Auswärtigen Amtes im Bereich humanitäre Wasser-, Sanitärversorgung und Hygiene
- Die Anträge der vier zu evaluierenden Projekte
- Die in den Projekten entstandenen Publikationen
- Die Bewerberlisten, Teilnahmelisten und Evaluationsergebnisse aller Workshops
- Die Endberichte der fünf Projekte (inklusive Formulierung der Strategie und Entwicklung der Roadmap zur Operationalisierung)

##### Interviews

Die Evaluierung beinhaltet den Abgleich zwischen den in der Strategie formulierten Schwerpunkten und Zielen mit den Berichten, Datenerhebungen und Evaluierungsergebnissen der genannten Projekte durch qualitative Erhebungen im Rahmen von Key Informant Interviews mit

- 8 Schlüsselakteuren des globalen humanitären Systems (GWC, UNICEF, UNHCR, IFRC, INGOs, SDC)
- 4 Projektpartner aus dem WASH-Netzwerk
- 4 weitere humanitär arbeitende Mitglieder oder Partner (bspw. THW) des WASH Netzwerks
- 2 Mitarbeitende des Auswärtiges Amtes als Geber und Strategiehalter
- 10 Teilnehmenden von Regionalworkshops und WASH ToTs aus unterschiedlichen Zielregionen

Interviews werden je nach Standort der Sachverständigen vor allem online geführt werden, so dass keine Reisekosten entstehen.

#### **Berichterstellungsphase**

- Erstellung des Berichtentwurfes und Finalisierung in zwei Feedback-Schleifen
- Weitere Produkte mit für spezielle Zielgruppen aufbereiteten Inhalten des Berichtes nach Bedarf

### **4. Meilensteine / Zeitplan**

Die Evaluation soll im Zeitraum Juni bis September erfolgen und der Aufwand wird mit ca. 30 Arbeitstagen prognostiziert.

Monat	Aktivitäten	Produkte
Juni/ Juli	<u>Auftaktphase</u>	Auftaktbericht
Juli/ Aug	<u>Datensammlungsphase</u> Dokumentenanalyse Befragung von Schlüsselinformant*innen	
Aug/ Sep	<u>Berichterstellungsphase</u> - Inhaltsverzeichnis in Zusammenarbeit mit dem deutschen WASH NGO Netzwerk - Erstellung des Berichtentwurfes und Finalisierung in zwei Feedback-Schleifen - Erstellung weiterer Dokumente zur Sichtbarkeit (TBD)	Inhaltsverzeichnis  Finaler Bericht  Weitere Dokumente nach Absprache
Sep	Überprüfung der Produkte und Finalisierung des Vertrages	

## 5. Voraussetzung zur Einsendung eines Angebotes

- Mindestens 5 Jahre internationale Erfahrung in Evaluation, Aufbau von Kapazitäten, und Sektorkoordination
- Mindestens 3 Jahre Erfahrung im humanitären WASH Sektor mit Kenntnis der deutschen und internationalen Sektorstruktur
- Ein Hochschulabschluss in einem relevanten Feld
- Fließend in Wort und Schrift in Englisch und Deutsch; Französisch-Kenntnisse sind von Vorteil
- Nachweis einer behördlichen Registrierung und Steuernachweis

Das Angebot sollte in deutscher Sprache verfasst sein und folgende Punkte enthalten:

- Finanzielles Angebot mit Budget inklusive Tagessätze laut Zeitplan
- Fachliches Angebot mit einer Kurzbeschreibung der vorgeschlagenen Methodologie der Evaluierung basierend auf den ToR und weiteren Überlegungen mit einem Arbeitsplan
- Eine Zusammenfassung der Expertise und Erfahrungen mit ähnlichen Aufgaben

## 6. Vertragsrelevantes

- Die geplante Laufzeit des Vertrages ist vom 29.06. – 30.09.2020
- Kommunikation und Berichterstellung mit dem WASH-Netzwerk findet auf Deutsch statt
- Interviews sind teilweise auf Englisch (und ggf. Französisch) zu führen

Berlin, 04.06. 2020

**Johannes Rück**  
Koordinator WASH-Netzwerk